

14.02.2022 um 16:00 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Johanna Fröhlich,

Evangelische Pfarrerin, Gießen

All you need is love

Heute ist Valentinstag. Oft höre ich Leute sagen: „Valentinstag. Das ist doch nur Geldmacherei!“ Aber warum denn? Ich muss ja nichts kaufen. Valentinstag hat ja gerade mit dem zu tun, was man nicht für Geld kaufen kann. „Can’t buy me love“, haben die Beatles gesungen. „Ich kann mir keine Liebe kaufen.“ Und um die Liebe geht’s doch am Valentinstag. Darum feiere ich heute die Liebe.

"All you need is love"

Und dafür braucht man kein Geld. „All you need is love.“ Das ist ebenfalls von den Beatles: Alles, was du brauchst, ist Liebe. Viele denken, dass die Liebste einen Strauß Rosen erwartet oder der Angebetete als Liebesbeweis ein teures Essen braucht. Ich denke, die meisten Menschen wünschen sich einfach nur, geliebt zu sein. Das Gefühl: Ich bin für jemand anderen wichtig. Ein Abend voller liebevoller Aufmerksamkeit. Oder einfach immer wieder die berühmten drei Worte hören: Ich liebe dich.

Blumen aus dem eigenen Garten für das Liebespaar

Denn beim Namensgeber des Tages, beim heiligen Valentin, ging es auch nur um die Liebe: Valentin war ein Priester in Rom im 3. Jahrhundert. Er hat Liebespaare, denen es verboten war zu heiraten, einfach heimlich getraut. Die Legende erzählt: Valentin überreichte den Paaren als Geschenk Blumen aus seinem eigenen Garten. Ganz kostenlose Blumen. Was für eine liebevolle Geste!

Liebeserklärungen, die nichts kosten zum Valentinstag

Darum wähle ich am Valentinstag kostenlose Wege, meine Liebe zu zeigen: Eine Liebeserklärung mit schönen Worten. Eine von Hand geschriebene Karte an den Menschen, den ich liebe. Oder eine gesungene Liebeserklärung: Vielleicht mit einem Lied von den Beatles, denn bei denen geht's oft um die Liebe: „Hold me, love me. I ain't got nothing but love, babe, eight days a week.“ Ich habe nichts Anderes als Liebe, Baby. Acht Tage die Woche. Warum nicht auch am Valentinstag?